

Unser Leitbild:  
„Ich bin gemeint.  
Hier bin ich willkommen!“

St. Lamberti Bergen  
ev.-luth. Kirchengemeinde



**Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich.**

*1. Korinther 6,12*



*Foto: Anna Wißmann*

**Die Konfirmationen 2024:  
Ein besonderes Ereignis –  
für die jungen Leute und ihre Familien,  
aber auch für unsere Gemeinde!**





(Kontakte: Stand Mai 2024)

**Internet:** [www.lamberti-bergen.de](http://www.lamberti-bergen.de)

**Facebook:** [St. Lamberti Gemeinde](https://www.facebook.com/St.LambertiGemeinde)

**Instagram:** [st.lambertibergen](https://www.instagram.com/st.lambertibergen)

**Kirchenbüro:** Am Friedensplatz 1

**Sekretärin:** Jessica Grünhagen

Tel.: 05051 2025

**E-Mail:** [KG.Bergen@evlka.de](mailto:KG.Bergen@evlka.de)

**Öffnungszeiten:** Di. 10 – 12 Uhr,

Do. 14 - 17 Uhr, Fr. 9 – 12 Uhr.

**Kirchenvorstand:**

**Vors.:** Pastor Axel Stahlmann (s.u.)

**Stellv. Vors.:** Ralf Keseberg

Tel. 05051 4643 oder 0170 4819537

---

**Pfarrbezirk 1, Celler Str. 2a**

**Pastorin Anna Wißmann**

Tel.: 05051 – 2024 (außer Montag)

E-Mail: [Anna.Wissmann@evlka.de](mailto:Anna.Wissmann@evlka.de)

---

**Pfarrbezirk 2, Schulstr. 20**

**Pastor Axel Stahlmann**

Tel.: 05051 911896 (außer Samstag)

E-Mail: [stahlmann-bergen@t-online.de](mailto:stahlmann-bergen@t-online.de)

---

**Prädikantin Marion Stock, Tel. 3958**

**Prädikant Michael Perschke Tel. 6634**

**Diakonin Ingrid Radlanski**

Tel. 0152-58451397

E-Mail: [Ingrid.Radlanski@evlka.de](mailto:Ingrid.Radlanski@evlka.de)

**Kantorin: Angela Morgenroth**

Tel. 05051 7098642 – E-Mail:

[angela.morgenroth.1960@gmail.com](mailto:angela.morgenroth.1960@gmail.com)

**Küster in Bergen und Lohheide**

Thorsten Windhausen, Tel. 3261

Volker Niesche Tel. 9146974

**Friedhofsverwaltung und Gärtner:**

Rainer Hohls, Tel. 9703496

Mobil: **0160-96702548**

Friedhof.Bergen.Lamberti@evlka.de

**Ev. Kindertagesstätte Schulstraße**

Schulstr. 24/24A, 29303 Bergen

Leitung: Elke Hoormann

Tel.: 05051-4642

Tel.: 05051-9159501 (Krippe)

E-Mail: [kts.schulstr.bergen@evlka.de](mailto:kts.schulstr.bergen@evlka.de)

**Ev. Kindertagesstätte Lohheide:**

Philosophenweg 34 A, Tel. 3558,

Leitung: Julia Sülzer

E-Mail: [kts.lohheide@evlka.de](mailto:kts.lohheide@evlka.de)

**Telefon – Seelsorge:**

**(Kostenfrei und verschwiegen)**

**Tel.: 0800 1110111**

**Ev. Ehe- und Lebensberatung:**

Lutterweg 11, 29320 Hermannsburg

Tel.: 05052 3447

**Diakonie in Bergen:**

**Geschäftsf.** Sven Eppler Tel.473141

Für **Tagespflege**

Kärnrnerstraße 34, Tel. 473171

Pflegedienstleitung: Katharina Schwarz

für **Sozialstation/Haussting:**

Kärnrnerstraße 34, Tel. 473161

Pflegedienstleitung: Anne-Kathrin Neumann

für **Alten- und Pflegeheim,**

Bahnhofstr. 44, Tel. 473151

Pflegedienstleitung: Kerstin Klages

**Posaunenchor Bergen:**

Karl-Heinz Dageförde, Tel. 5060

Leitung: Janko Tajnsek Tel 0151-14932591

e-mail: [jankotajnsek@gmx.net](mailto:jankotajnsek@gmx.net)

**Ahnenforschung:** Karl-Friedrich Finck

Tel.: 05051 9701111+ 0175 7967 449

E-Mail: [finck.bergen@freenet.de](mailto:finck.bergen@freenet.de)

**Spendenkonto:** Kirchenamt Celle

**DE05 2585 1660 0055 0260 41**

Als Verwendungszweck bitte angeben:

**GKZ 5310 - St.-Lamberti, Spende**

**Förderverein Kindertagesstätte Bergen**

**IBAN: DE 55 2579 1635 0105 100800**

**St.-Lamberti – Stiftung:**

Vors.: Pastor Axel Stahlmann

Stv.Vors.: Günther Cohrs Tel. 05051 3048

E-Mail: [lambertistiftung@gmail.com](mailto:lambertistiftung@gmail.com)

**IBAN: DE61 2579 1635 0117 3677 00**

**Freundeskreis:** Kirchenamt Celle

**DE05 2585 1660 0055 0260 41**

**„GKZ 5310 Freundeskreis“**

Eine **Spendenbescheinigung** bekommen  
Sie unaufgefordert von uns zugeschickt.



## Andacht

Liebe zum Leben Berufene,  
wir haben Ostern gefeiert.  
Wir haben die Botschaft gehört:

**"Der HERR ist auferstanden"**

Jesus, der wie ein Schwerverbrecher ans Kreuz geschlagen und selbst im Todeskampf noch verspottet wurde. Er, der von Gott verlassen und für tot erklärt wurde. Dieser Jesus lebt! Nicht von Gott verlassen, sondern von Gott durch den Tod hindurch geleitet und auferweckt zum ewigen Leben.



Jesus lebt! Seine Jüngerinnen und Jünger konnten es nicht glauben, bis er sich ihnen gezeigt hat: "Ich lebe und ihr sollt auch leben. Ein neues Leben sollt ihr haben. Befreit von den Fesseln der Welt. Befreit zu einem Leben im Licht und in der Liebe Gottes. Und ihr sollt es weitersagen. Allen Menschen ist dieses Leben verheißen."

Wir haben die Osterbotschaft gehört - wie oft schon?

Glauben wir sie? Lassen wir uns von ihr verändern?

"Ja, mit Gottes Hilfe", haben wir bei unserer Konfirmation gesagt.

Nehmen wir diese Hilfe an! Lassen wir uns stärken zu Taten, von denen wir nie geglaubt hätten, dass wir dazu fähig sind!

Lassen wir uns befreien von Neid und Hass und auferwecken zu einem Leben in der Nachfolge Jesu. Dazu sind wir berufen! Mit Gottes Hilfe wird es uns gelingen.

Einen schönen Sommer unter Gottes Schutz und Segen wünscht Ihnen und euch Marion Stock

## 10 Jahre Gedächtnis-Training

Wäre ich regelmäßig zum Gedächtnis-Training gegangen, hätte ich es mir sicherlich so merken können. So musste ich daran erinnert werden, dass Marion Stock vor zehn Jahren – nach einer entsprechenden Ausbildung – in unserer Gemeinde mit Gedächtnis-Training begonnen hat. Jeweils zehn Teilnehmer\*innen treffen sich wöchentlich im Gemeindehaus, um dort ihre „Gehirn-Muskeln“ mit Denkspielen, Rätseln, Erinnerungsarbeit und ähnlichem zu trainieren.

Und gewissermaßen nebenher haben diese Kurse schon über 2000 Euro für die Gemeindegemeinschaft in St. Lamberti eingebracht. Für beides sagen wir Marion Stock ganz herzlichen Dank und wünschen ihr weiterhin viel Segen für ihre so wichtige Arbeit.

Axel Stahlmann



## Konfirmationen 2024

So hat es im September 2022 begonnen:



Foto: Daniela Nienburg

Am Ende der Konfirmandenfreizeit November 2023:



Der Kranz ist fertig und wird zur Kirche gebracht:



Foto: Anna Wißmann



Der große Tag ist da:



Konfirmation am 14. April – Foto: St. Willuweit



Konfirmation am 21. April – Foto: St. Willuweit

### **Konfirmanden-Anmeldung**

Die Anmeldung für den neuen Konfirmanden-Jahrgang, der nach den Sommerferien beginnt, ist am Dienstag, 18. Juni, um 19 Uhr in der Kirche.



## Was macht eigentlich.... ....Margrit Lindhorst?

Hallo, liebe Gemeinde!

Mein Name ist Margrit Lindhorst. Einige kennen mich vielleicht noch unter dem Namen „Tante Margrit“ und schon wird klar, welchen Beruf ich ausgeübt habe.

1974 habe ich als Erzieherin im evangelischen Kindergarten in der Schulstraße unter der Leitung von „Tante Bärbel“ angefangen zu arbeiten und bin dort bis zum Eintritt ins Rentenalter geblieben. Ich habe in den über 40 Jahren, in denen ich dort tätig war, sehr viel lernen dürfen. Dafür bin ich dankbar.

Erziehung war in all den Jahren immer mal wieder im Wandel und nach und nach nahm die Dokumentation immer mehr Zeit in Anspruch. Dennoch stand für mich das Wohl der Kinder stets im Vordergrund. Als sich dann die Möglichkeit ergab, Kinder mit anerkannter Behinderung und Regelkinder gemeinsam zu betreuen, habe ich ab Oktober 2000 mit der Langzeitfortbildung für „Integrative Erziehung und Bildung im Kindergarten“ begonnen und konnte dadurch neben 14 Regelkindern auch 4 Kinder mit anerkannter Behinderung betreuen. Diese Arbeit war für mich eine große Bereicherung.

Ich habe mich in all den Jahren eng mit dem evangelischen Kindergarten verbunden gefühlt und mich daher auch als stellvertretende Leiterin für die Belange der Einrichtung eingesetzt.

2009 begann für mich die Altersteilzeit und als ich 2017 in Rente ging konnte ich (und kann es immer noch) auf eine schöne Zeit zurückblicken. Die folgenden Jahre waren nicht immer leicht. Mein Mann wurde schwer krank und meine Mutter benötigte immer mehr meine Hilfe. Wie dankbar war ich, dass unsere Kinder mich immer wieder unterstützt haben. Inzwischen geht es meinem Mann wieder gut, Meine Mutter ist vor 2 ½ Jahren verstorben.

Meine Familie ist mir unendlich wichtig und so verbringen wir viel Zeit mit unseren Kindern und den 6 Enkelkindern. Langeweile ist für mich ein Fremdwort. Ich arbeite gerne im Garten, treffe mich mit Freunden, lese viel, gehe gerne ins Theater und auch regelmäßig zum Sport.

Seit über 10 Jahren bin ich im Besuchskreis tätig, d.h. ich besuche Menschen unserer Kirchengemeinde im Alter von 85-90 Jahren zu den Geburtstagen. Diese Besuche sind eine große Bereicherung für mich.

Ich hoffe und wünsche mir, dass es in unserer Kirchengemeinde viele Menschen gibt, die genauso zufrieden und dankbar zurückblicken können wie ich es kann.





## Mensch Gemeinde...

Dominik Sander ist 32 Jahre alt. Seit Februar diesen Jahres hat er das Amt des Ortsbrandmeisters der Schwerpunktfeuerwehr Bergen inne. Beruflich hat es ihn nach seiner Lehre zum KFZ-Mechatroniker und einigen Gesellenjahren ebenfalls zur Feuerwehr verschlagen. Seit 2018 ist er als ziviler Beamter bei der Bundeswehrfeuerwehr auf dem Truppenübungsplatz in Bergen tätig.

**Lieber Dominik, du bist im Februar von deinen Kamerad\*innen zum neuen Ortsbrandmeister der Berger Ortswehr gewählt worden und im April vom Stadtrat bestätigt worden. Inwiefern hat für dich bei deiner Entscheidung für diesen Posten auch eine Rolle gespielt, dass schon dein Vater Stadtbrandmeister ist und dein Großvater Ortsbrandmeister war?**

Die ersten Schritte in das „Feuerwehrleben“ habe ich tatsächlich meinem Opa zu verdanken. Dieser hat mich bereits als Kind mit zum Feuerwehrmusikzug genommen und mich an die Musik und an die Kameradschaft in der Feuerwehr heran geführt. Mit 10 Jahren ging es dann in die Jugendfeuerwehr und mit 16 Jahren folgte die Übernahme in die Einsatzabteilung. Mein weiterer Karriereweg ging dann über den Posten des stellvertretenden Jugendfeuerwehrwartes, über den Gruppenführer, zum Zugführer und jetzt nach 16 Jahren Einsatzdienst, zum Ortsbrandmeister. Natürlich erfüllt es mich mit Stolz, dass jetzt ich, nach meinem Opa im Jahr 1979 und meinem Vater im Jahr 1993, den Posten des Ortsbrandmeisters von meiner Feuerwehr anvertraut bekommen habe.



**Was ist dir bei deiner Aufgabe als Ortsbrandmeister besonders wichtig bzw. was ist dir überhaupt bei deinem Engagement in der Feuerwehr wichtig?**

Besonders wichtig ist natürlich, dass die Feuerwehr 365 Tage im Jahr bereit ist, den Bürgern in und um Bergen zur Seite zu stehen, wenn mal etwas schief gegangen ist. Hierfür ist von jedem einzelnen Mitglied eine hohe Bereitschaft zu Aus- und Fortbildungsdiensten und Einsatz erforderlich.



### **Bleibt daneben eigentlich noch Raum für andere Hobbies?**

Mein motiviertes Team nimmt mir viel Arbeit ab und somit bleibt natürlich genügend Zeit für Familie und weitere Hobbies, wie z.B. die Musik.

### **Welches Buch liegt bei dir gerade auf dem Nachtschrank?**

„Sonne und Beton“ von Felix Lobrecht

### **Was würdest du dir von unserer Gemeinde wünschen?**

Das betrifft nicht direkt die Kirche oder die Gemeinde aber, dass die Akzeptanz und die Toleranz gegenüber der Feuerwehr von jedem Einzelnen nochmal überdacht wird, und wir im Einsatz nicht noch zusätzliche „Baustellen“ durch Gaffer oder Gewalt gegen Einsatzkräfte dazu bekommen.

### **Wenn du einen Wunsch frei hättest, was wäre das?**

Ein klassischer Wunsch, den denke ich jeder hat, dass es allen Menschen in meinem Umfeld gut geht.

### **Was ist dir noch wichtig, wonach ich nicht gefragt habe?**

Tatsächlich die Frage: Wie kann ich bei der Feuerwehr mitmachen? Wir sind auf neue Mitglieder angewiesen. Egal ob als Kind mit 6 Jahren in der Kinderfeuerwehr, mit 10 Jahren in der Jugendfeuerwehr oder mit 16 Jahren in der Einsatzabteilung. Für die Bürger, für die eine aktive Mitgliedschaft nicht in Frage kommt, besteht die Möglichkeit die Feuerwehr finanziell als förderndes Mitglied zu unterstützen. Infos zu allen Abteilungen findet man unter: [www.Feuerwehrbergen.de](http://www.Feuerwehrbergen.de)

### **Vielen Dank für deine Antworten, lieber Dominik.**

Die Fragen stelle Axel Stahlmann

## **Michael Perschke geht in den Ruhestand**

Am Sonntag, den 26. Mai, wird unser ehemaliger Diakon Michael Perschke in einem Gottesdienst um 16 Uhr in der St. Johannis-Kirche in Soltau in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Von Januar 1988 bis August 2018 war er in unserer Gemeinde als Jugenddiakon tätig, wechselte dann in den Kirchenkreis-Jugenddienst. Er wird unserer Gemeinde aber noch weiterhin als Prädikant und als Gitarrist unserer Rockband Purple Monday erhalten bleiben. Wir wünschen ihm Gottes Segen für den neuen Lebensabschnitt.



## Gottesdienste der St.-Lamberti-Kirchengemeinde

Kantate 28. April	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastorin Wißmann
Rogate 5. Mai	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kirchencafé	Pastorin Wißmann
Christi Himmel- fahrt 9. Mai	10.00 Uhr	Freiluftgottesdienst in Katensen, Hof Kothe	Pastor Stahlmann mit Posaunen
Samstag 11. Mai	11.00 Uhr	Taufgottesdienst	Pastor Stahlmann
Exaudi 12. Mai	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Stahlmann
Samstag 18. Mai	16.00 Uhr	Taufgottesdienst	Pastor Stahlmann
Pfingstsonntag 19. Mai	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastorin Wißmann
Pfingstmontag 20. Mai	10.00 Uhr	Regional- Gottesdienst am Lönsstein	Pastor*innen und Posaunenchöre aus der Region
Trinitatis 26. Mai	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen	Pastor Stahlmann
1. So. nach Trini- tatis 02. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Einführung d. neuen Kirchenvorstands	Pastorin Wißmann Pastor Stahlmann mit Chören

### Taufangebote

Samstag, 18. Mai 16.00 Uhr  
 Sonntag, 16. Juni 11.00 Uhr  
 beim ehemaligen Poseidon-Bad  
 Samstag, 13. Juli 11.00 Uhr  
 Sonntag, 21. Juli 10.00 Uhr  
 Sonntag, 11. August 10.00 Uhr  
 Samstag, 7. September 11.00 Uhr  
 in Lohheide

Sonntag, 29. September 10.00 Uhr  
 Samstag, 5. Oktober 11.00 Uhr  
 Sonntag, 20. Oktober 10.00 Uhr  
 Samstag, 16. November 11.00 Uhr  
 Samstag, 7. Dezember 11.00 Uhr



## Veranstaltungen

### **DELFI – Elterngruppe mit Babys**

donnerstags 9- - 10.30 Uhr  
Anika Larsson anika@delfi-bergen.de

### **Krabbelgruppe „Spatzennest“**

donnerstags 9 – 11 Uhr  
Janine Runge 0174-9192167

### **Kinderchöre freitags:**

nach Absprache mit A. Morgenroth  
Spatzenchor 14.30 – 15.15  
Lerchenchor 15.30 – 16.30  
Lamberteenies 16.30 – 17.30

### **Kirchenchor mittwochs**

19.45 Uhr Absprache mit A. Morgenroth

### **Posaunenchor donnerstags**

20 Uhr Absprache mit J.Tajnssek

### **„Purple Monday“ Musik-Band**

nach Absprache mit M.Perschke

### **Frauentreff**

dienstags **ab 19 Uhr** , Gemeindehaus  
14.5. – 28.5.

### **Frauen- und Bibelstunden**

22.5. 15 Uhr, Becklingen, Halle  
23.5. 19 Uhr, Bollersen, Eike Brandes

### **Bibelgesprächskreis**

mit Pastorin Wißmann  
am 28.5. um 20 Uhr

## Himmelfahrtsgottesdienst in Katensen gemeinsam mit Sülze

In diesem Jahr feiern wir am 9. Mai um 10 Uhr den Himmelfahrtsgottesdienst gemeinsam mit der Sülzer Kirchengemeinde in Katensen auf dem Hof Kothe. Wir freuen uns auf das Miteinander-Feiern, auf die musikalische Begleitung durch beide Posaunenchöre und dass wir bei Familie Kothe zu Gast sein können.



Foto: Th.Rißmann

### **Der Kirchenwitz...**

An Christi Himmelfahrt begegnet der Pastor auf dem Weg zur Kirche dem Bauern Huber, der an diesem Feiertag mit seinen Traktor aufs Feld fährt. Entrüstet ruft er ihm zu: „Hallo, Huber-Bauer! Heute ist doch Himmelfahrt!“ Gibt Bauer Huber seelenruhig zur Antwort: „Nee, ich fahr da heute nicht mit...“

Gefunden von Regina Timme

### **Wussten Sie, dass...**

...der Himmelfahrtstag besonders gefährlich ist? Für viele Männer ist dieser Tag nicht nur ein bedeutender Feiertag, sondern auch eine Gelegenheit, sich mit Bollerwagen, Bier und Freunden auf den Weg zu machen. Laut Statistischem Bundesamt steigt die Zahl der Unfälle im Straßenverkehr an Christi Himmelfahrt deutlich. Bis zu dreimal so viele Unfälle werden am „Vatertag“ gemeldet – Jahreshöhepunkt! (stern.de)

Gefunden von Regina Timme



## Gospel-Stimmbildung - Workshop in St. Lamberti



„Das wollte ich schon immer mal machen, aber ohne dauerhafte Verpflichtung!“ So hört man es, wenn man Menschen auf dieses Projekt des Kirchenchores mit dem Gemischten Chor Bergen und „Projektsängerinnen und -Sängern“ anspricht, das am 08. und 09. Juni stattfinden soll.

Wir haben nach Jahren erneut die Stimmbildnerin, Sängerin und Chorleiterin Julia Hagemann eingeladen. Viele erinnern sich gerne an sie und die Zeit mit ihr, an den Schwung, an die Fröhlichkeit und auch ihr kabarettistisches

Können, durch das die Stunden wie im Fluge vergehen.

Nachdem Frau Hagemann schon am Freitag mit den Kinder- und Jugendchören gearbeitet hat, steht sie am Samstag, den 08. Juni von 09.30 bis 17.30 Uhr im Gemeindehaus St. Lamberti, Am Friedensplatz 1 vor einem möglichst großen und vielfältigen Chor aus allen Altersgruppen aus Bergen und auch aus den Nachbarorten mit und ohne Vorkenntnisse. Sie will drei Stücke und zwei Klanggeprägte kleinere erklingen lassen, und unter anderem zwei Stücke so einstudieren, dass sie am nächsten Morgen im Gottesdienst um 10 Uhr gesungen werden können. Es wird ein Teilnehmerbeitrag von 20 Euro erhoben - auch für Getränke und ein Mittagsbuffet, das die Chormitglieder zaubern.

Es wird um verbindliche Anmeldung gebeten bis zum 24. 05. 2024 im Kirchenbüro (05051 2025) oder bei Angela Morgenroth (05051 7098642).

Angela Morgenroth, Kantorin

## Taufest am 16. Juni – Korrektur

Im letzten Gemeindebrief stand in der Ankündigung für das Taufest am 16. Juni, dass dazu besonders der Jahrgang 2019 der getauften Kinder eingeladen sei. Das ist falsch. Es sind besonders die Kinder und ihre Familien eingeladen, **die 2020 getauft wurden**. Persönliche Einladungen werden in den nächsten Tagen verschickt. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen. Das Taufest wird am ehemaligen Schwimmbad stattfinden. Es können dort auch noch Kinder getauft werden!





## NEUES ANGEBOT für Trauernde

Viele in unserer Gemeinde haben in den vergangenen Wochen, Monaten und Jahren Menschen verloren. Trauern ist ein langer, mühsamer Prozess. Das Leben ist anders geworden, ungeplant und unerwünscht. Und es ist oft schwer, wieder in so etwas wie „Alltag“ hineinzufinden. Da kann es eine Hilfe sein, sich mit anderen auszutauschen: Erinnerungen zu teilen, gemeinsam zu trauern und vielleicht auch gemeinsam wieder lächeln und lachen zu lernen. Und wie ginge das besser als mit Kaffee und Kuchen, außerhalb der eigenen vier Wände?



Wir laden herzlich ein zu unserem **Café Seelenfriedensplatz in unserem Gemeindehaus Am Friedensplatz 1, am Mittwoch, den 05.06. um 15 Uhr.** Unser Café ist ein offenes Angebot für alle, die sich einen Ort und Gemeinschaft wünschen. Wir freuen uns auf Sie!

*Annegret Schmidt, Stefanie Sommer, Anna Wißmann*

## 75 Jahre Grundgesetz

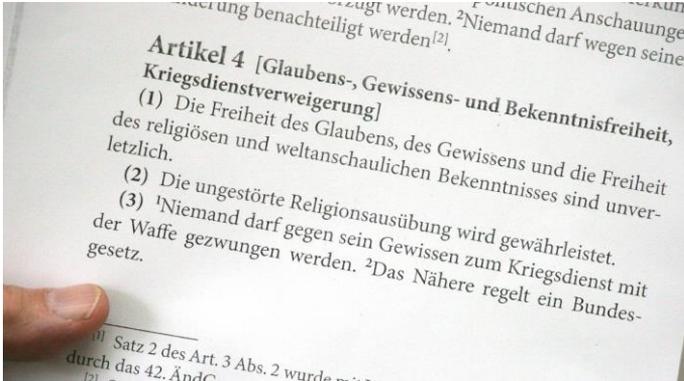
Unlängst war in der Celleschen Zeitung in einem Artikel über die Großdemonstrationen gegen Rechts zu lesen: „Die bundesweiten Demonstrationen sind kraftvolle Mahnungen daran, dass die Verfassung keiner Partei, keiner Regierung, keiner Opposition und schon gar keiner pöbelnden Minderheit gehört. Sie gehört dem Volk selbst.“



Am 23. Mai wird unser Grundgesetz 75 Jahre alt. Es ist so etwas wie das Fundament unseres Staates, der auch deshalb bisher so stabil in all den Stürmen und Herausforderungen war. Wir dürfen – auch als Kirche – ganz dankbar sein für dieses großartige Geschenk, dass uns die Väter und – zumindest ein paar – Mütter des Grundgesetzes gegeben haben.



Die Gräu­el der Nazi-Herrschaft und die Zerstörungen des Krie­ges waren noch überall sicht- und spürbar. Sie haben es „im Bewusstsein ihrer Verantwortung vor Gott und den Menschen“ geschafft, über diesen Moment hinaus etwas zu formulieren, was seinesgleichen in der Welt sucht. Dieses Fundament ist deswegen so tragfähig, weil



darin ein – auch christlich geprägtes – Menschenbild eingearbeitet ist („Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ „Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich.“), freiheitliche Gedanken („Jeder Mensch hat das Recht auf freie Entfaltung seiner Persönlichkeit“, dann die Glaubensfreiheit, Gewissensfreiheit oder auch das Recht der freien Meinungsäußerung) und nicht zuletzt die Gewaltenteilung mit der einen Säule der Gerichtsbarkeit, die dafür sorgt, dass die Politik nicht machen kann, was sie will.

19 Grundrechte, die unser aller Freiheit garantierten, sogar die Freiheit unseren Staat zu kritisieren und über alles Mögliche zu nörgeln. Natürlich gibt es vieles, was kritisch ist. Natürlich machen auch die Politiker\*innen nicht alles richtig. Natürlich gilt es immer aufmerksam zu sein. Aber dennoch ist unser Grundgesetz ein hohes Gut, das es zu schützen gilt. Heute mehr denn je, wo wir in aller Welt – auch in westlichen Demokratien – erleben, wie Hass, Gewalt und Intoleranz um sich greifen und Boden gewinnen.

Ich bin den „Eltern“ unseres Grundgesetzes dankbar für das, was sie damals geschaffen haben. Und ich bin unserem Herrgott dankbar, dass ich in einem Land lebe, in dem ich frei meinen Glauben leben kann, und in dem die Kirche keine Angst vor politischem Druck haben muss. 75 Jahre Grundgesetz – wahrlich ein Grund zu feiern. *Axel Stahlmann*

**WIR FEIERN**

**75 JAHRE**

**GRUNDGESETZ**

**Wer nachlesen möchte, was im Einzelnen dort alles steht, hier ist es z.B. zu finden: <https://www.bundestag.de/gg>**



## Frauen-Kleiderbörse am 1. Juni von 14 –16 Uhr im Gemeindehaus

Neben zeitgemäßer Kleidung werden auch Taschen und Umstandsmode verkauft. Zur Stärkung gibt es Kuchen (auch zur Mitnahme) und Kaffee. Anmeldungen sind unter [kleiderboerse-evkita@gmx.de](mailto:kleiderboerse-evkita@gmx.de) vom 29.04.2024 bis 05.05.2024 möglich. 30 Etiketten kosten 5€ sowie 10% vom Verkauf.

Der Erlös geht an den Förderverein der KiTa Schulstraße.

## Kirchenvorstandswahl 2024 - Der Kirchenvorstand ist komplett

In einer gemeinsamen Sitzung von „altem“ Kirchenvorstand und den neu gewählten Kirchenvorsteherinnen wurden einstimmig folgende drei Personen dem Kirchenkreisvorstand zur Berufung vorgeschlagen: Christian Habermann, Annegret Schmidt und Andreas Sommer. Der Kirchenkreisvorstand hat diesem Vorschlag auf seiner Sitzung am 17. April zugestimmt. Christiane Heins stand für eine Berufung nicht zur Verfügung.

Wir freuen uns, dass nun alle zwölf Kirchenvorsteher\*innen feststehen!



Einführung des aktuellen Kirchenvorstands 2018 mit den ausgeschiedenen KVlern, Foto: M.Webster

## Herzliche Einladung

Alle sechs Jahre hält Gottes Gemeinde inne. Denn alle sechs Jahre wird uns neu die Frage gestellt: Wo stehen wir auf unserem Weg mit Gott? Wie soll es weitergehen? Wer übernimmt die Leitung? Wer ist bereit? Welche Gaben brauchen wir? Unsere Gemeinde hat gewählt, und wir freuen uns sehr, dass wir einen neuen Kirchenvorstand in sein Amt einführen können. Zugleich danken wir denen, die sich nun aus ihrem bisherigen Amt verabschieden. Beides wollen wir tun und laden herzlich dazu ein:

**Gottesdienst am Sonntag, den 02.06.2024 um 10 Uhr  
in der St. Lamberti Kirche zu Bergen**

mit Verabschiedung des alten Kirchenvorstands und Einführung des neuen Kirchenvorstands. Im Anschluss bitten wir zum Kirchenkaffee!



## Stadtradeln geht in Bergen in die zweite Runde

Erstmals hat sich die Stadt Bergen 2023 an der bundesweiten Aktion des Stadtradelns beteiligt. Dabei geht es darum, möglichst oft das Auto stehen zu lassen, und stattdessen viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen. Das ist gut fürs Klima, den Geldbeutel und die Gesundheit. Außerdem macht es Spaß, zumal es verschiedene Teams gibt, die sich gegenseitig zu immer mehr Kilometern anspornen. Insgesamt wurden von allen 419 Beteiligten fast

94.000 Kilometer per Rad zurückgelegt, und damit etwa 15 Tonnen CO<sub>2</sub> vermieden. Das werden wir als Stadt dieses Jahr bestimmt toppen.

Unser Gemeindeteam hatte 27 Mitradelnde – von 13 bis 77 Jahre alt. Auch das können noch mehr werden. Dabei geht es nicht so sehr ums Gewinnen, sondern schon das Mitmachen selbst ist ein Gewinn. Die Schöpfung und unserer Gesundheit danken es uns.

Große Auftaktveranstaltung ist am 5. Mai von 10 bis 17 Uhr rund ums Celler Schloss. Wer ist beim Stadtradeln dabei? Anmelden schon jetzt – natürlich beim Team Lamberti 😊! Axel Stahlmann



Jetzt Teams für 2024 anmelden!  
[www.stadtradeln.de/bergen](http://www.stadtradeln.de/bergen)



Das Lamberti-Team vor einer gemeinsamen Abschlussfahrt. Es fehlen fünf Mitradelnde. Foto: H.Grünhagen

